



Verzauberte Kinder im Schulhaus Stumpenboden Magische Momente

Am Morgen des 1. November begeisterte «Mago Stubi» die Feuerthaler Primarschülerinnen und Primarschüler mit seinen Zaubertricks.

Es war ein spezieller Dienstagmorgen in der Aula des Schulhauses Stumpenboden. Zu Besuch war mit Thomas Stuber alias «Mago Stubi» nämlich ein Zauberer, der sowohl die Kinder der Unter- als auch diejenigen der Mittelstufe jeweils für gut 50 Minuten in seinen Bann zog. Dies gelang ihm aus zwei Gründen: Zum einen präsentierte «Mago Stubi» seinem Publikum ein breites Repertoire an faszinierenden Zaubertricks, zum anderen bezog der ausgebildete Primarlehrer und heutige Informatiker die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer von Beginn an in seine Show mit ein – sei es als Zauberlehrlinge neben ihm auf der Bühne oder aber zur lautstarken Unterstützung beim Aufsagen der Zaubersprüche.

Zauberer – ein Leben lang

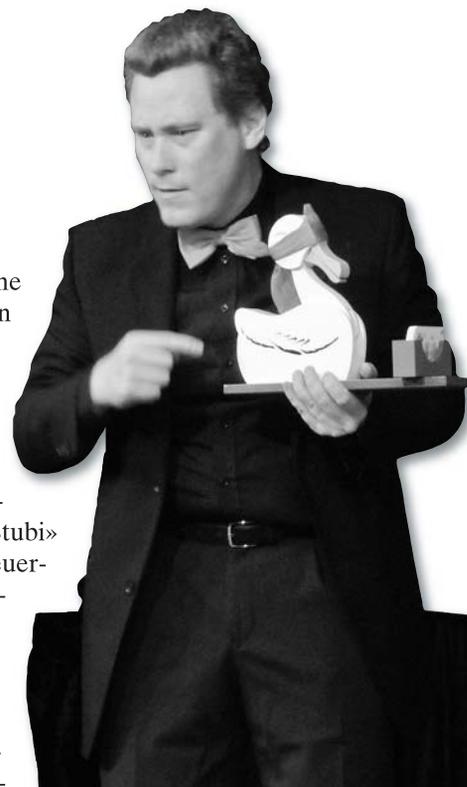
«Mago Stubi» zaubert schon seit über 30 Jahren und hat sich mit diesem Hobby als Primarschüler sein erstes Sackgeld verdient. Die langjährige Erfahrung – nicht zuletzt auch im Umgang mit dem Publikum – merkte man ihm bei seinem magischen Auftritt im Stumpenboden an. Unter anderem liess er gekonnt Karten verschwinden, zog faustgrosse Steine aus seinen Schuhen und vervielfachte nach Belieben Wassermengen oder Strohhalme. Den Kindern stand die Verblüffung ins Gesicht geschrieben. Dass sich alle bestens unterhalten fühlten, hing auch mit «Mago Stubi» lebendiger und aufgestellter Art sowie mit seinem Faible fürs Geschichtenerzählen zusammen. Immer wie-

der verpackte er seine Kunststücke gekonnt in fantasievolle, bildhafte Ausflüge in die Welt der Zauberei.

Eigene Zaubertricks

Nicht nur den Kindern, auch «Mago Stubi» hat der Auftritt in Feuerthalen sehr gut gefallen: «Es ist immer wieder schön, vor Kindern aufzutreten. Vor allem dann, wenn sie so engagiert mitmachen wie hier im Stumpenboden», sagte der Zauberer.

Begeistert waren die Schülerinnen und Schüler auch noch Stunden nachdem der Vorhang gefallen war. Nicht wenige nutzten die freien Minuten



Die Ente mit verbundenen Augen zieht die richtige Karte.

zwischen den Lektionen nämlich dafür, eigene Zaubertricks einzustudieren und ihren Kolleginnen und Kollegen vorzuführen. Und wer weiss, vielleicht hat sich der eine oder die andere mittlerweile auch schon auf magische Art und Weise ein bisschen Sackgeld dazuverdient.

Marco Planas,
Schule Feuerthalen



Mago Stubi wird von zwei Kindern beim Zaubern unterstützt.

Fotos: Caroline Hunwyler

Aus dem Inhalt

Faszinierende Zaubertricks	1
Leserbriefe	2
Bunte Palette	3
1. Geburtstag Wurzelzwergä ..	4
Mit Witz und Temperament	5
«Samichlaus, Du guete Maa»	6
Politische Gemeinde	7
Kirchenzettel / Veranstaltungen	8

Das neue Personalrecht der Gemeinde Feuerthalen weckt auch kritische Stimmen. Zwei ehemalige Behördenmitglieder melden sich zu Wort:

Ende des Milizsystems in Feuerthalen?

Man staunt und reibt sich verwundert die Augen: Handelt es sich um einen Druckfehler, oder ist es tatsächlich wahr, dass Gemeinderat und Schulpflege sich eine Lohnerhöhung von zwischen 43 und 175 Prozent genehmigen möchten? Und dies in der heutigen Zeit, wo mancher Angestellte um seinen Arbeitsplatz bangt oder Zusatzstunden arbeiten muss, damit die Stelle gesichert bleibt?

Im FA vom 21. Oktober werden auf beinahe zwei vollen Seiten die Vorzüge des neuen Personalrechts beschrieben. Nur in einem einzigen Satz wird auf die Entschädigungsverordnung hingewiesen. Erstaunlich, denn die Anpassungen sind nichts anderes als eine saftige Erhöhung.

Die Behördentätigkeit war bisher nebenamtlich. Nun sollen für das Behördenamt Arbeitspensen vorgesehen werden. 50 Prozent für das Gemeindepräsidium, 60 Prozent für das Schulpräsidium. Dies zum Preis von 70 000 Franken respektive 55 000 Franken. Im Vollpensum wären dies 140 000 Franken respektive 110 000 Franken! Wo bekommt man so viel Geld für einen Job, den man nicht erlernt hat? Bekommen Behördenmitglieder nun Pflichtenhefte, Stellenbeschreibungen und werden beurteilt wie Angestellte der Verwaltung auch? Fallen damit die steuerlichen Begünstigungen für Behördenmitglieder weg?

Wird Überlastung erträglicher, wenn man mehr Geld bekommt? Wer berufstätig ist,

braucht eine Entlastung. Dies erreicht man, indem man die Verwaltung stärkt. Zitat Gemeindeverband: «Die Milizbehörden müssen entlastet und die Verwaltung gestärkt werden.» Das tun die Behörden auch und erhöhen die Stellenprozentage in der Verwaltung. Was bei der Politischen Gemeinde moderat ausfällt, ist bei der Schulgemeinde auffälliger: Die Schulverwaltung wird um fast ein Drittel von 100 Prozent auf 130 Prozent aufgestockt. Im Liegenschaftsbereich gibt es eine weitere 100-Prozent-Stelle für einen Hauswart sowie Aufstockungen beim Reinigungspersonal. Total sind es im Schulbereich also rund 200 Prozent mehr als bisher. Und trotzdem sind die Behörden überlastet?

Was ist, wenn dereinst Ersatzwahlen anstehen? Muss man zukünftig die Stelle eines Gemeindepräsidenten oder einer Schulpräsidentin ausschreiben? Können nur noch Privatiser, Pensionierte und Hausfrauen kandidieren? Keine Chance mehr für die gewöhnliche Angestellte, den normalen Handwerker oder gar junge Mitbürger? Das hat nichts mehr mit nebenamtlicher Behördentätigkeit zu tun.

Gegen eine moderate (Wortlaut im FA) Entschädigung hat sicher niemand etwas einzuwenden. Eine im Durchschnitt 75-prozentige Erhöhung verdient das Wort moderat (= gemässigt, massvoll) nicht mehr!

Franz Schudel, Langwiesen



Foto: us.

Gedanken zur Entschädigungsverordnung

Nach Durchsicht der Erläuterung zur Entschädigungsverordnung kann ich verschiedene Punkte nicht nachvollziehen. Folgendes ist mir besonders aufgefallen:

Durch das Bevölkerungswachstum wird vorwiegend die Verwaltung zusätzlich gefordert; der Gemeinderat wohl auch, aber in geringerem Masse. Zusammenarbeit auf regionaler und kantonaler Ebene bestand bisher schon. Diese Arbeiten werden über den jeweiligen Zweckverband oder die jeweilige Arbeitsgruppe separat entschädigt.

Zu Beginn einer neuen Amtsperiode ist der zeitliche Arbeitsaufwand immer sehr gross. Die Einarbeitung in eine neue Aufgabe erfordert selbstverständlich einen grösseren Einsatz. Dies als Grundlage für eine neue Entschädigung zu verwenden, finde ich falsch.

Schaffhauser Gemeinden sind nicht mit Zürcher Gemeinden vergleichbar, weil Schaffhauser Gemeinden eine andere Struktur aufweisen und zum Teil mit halb- bzw. vollamtlichen Gemeindepräsidenten arbeiten. Alle verglichenen Schaffhauser Gemeinden haben einen Einwohnerrat, und es gibt keine separate Schulgemeinde. Es wäre interessanter, einen Vergleich mit Gemeinden aus dem Bezirk Andelfingen aufzuführen.

In der Gemeinde Flurlingen beispielsweise erhält ein Gemeinderat 12 000 Franken als Entschädigung und der Gemeindepräsident zusätzlich noch 9 000 Franken. Der Gemeinderat Flurlingen besteht aus fünf Mitgliedern. Als ehemaliger Gemeinderat (im Amt bis 2010) erachte ich die geltende Entschädigung als angemessen. Ich finde die neuen Entschädigungen um einiges zu hoch und empfehle der Gemeindeversammlung vom 25. November 2011, die Entschädigungsverordnung abzulehnen.

Da ich nicht persönlich an der Gemeindeversammlung teilnehmen kann, entschloss ich, mich auf diese Weise zu Wort zu melden.

Richard Wobmann, Langwiesen



GERMANN
8245 Feuerthalen

Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft
mit dem grossen Service

SHARP





Musikschule
Weinland Nord

Instrumentalunterricht
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Gemeinden Benken, Dachsen, Feuerthalen, Flurlingen, Laufen-Uhwiesen, Marthalen, Rheinau, Trüllikon, Truttikon

**Unterrichtsbeginn
Frühjahrssemester:
06. Februar 2012
An-/Abmeldetermin:
30. November 2011**

Musikschule Weinland Nord
Dorfstrasse 3, 8447 Dachsen
Tel. 052 659 60 00, Fax 052 659 61 05
gabriela.walter@mswn.ch
www.mswn.ch

Kunst und Kreativität

Weihnachtliche Stimmung im Wintergarten

Alles ist bereit – wir öffnen die Tür für unsere Ausstellung. Viele kreative Ideen sind umgesetzt und wollen bestaunt werden.

Ursula Hauser pflegt das alte Handwerk «Klöppeln». Spitzen? Nein, Sterne, Kugeln, Gebrauchsgegenstände und vieles mehr finden Sie in dieser Technik ausgeführt. Franziska Müller-Gasser und Bea Zimmermann zeigen ihre neusten Etuis und Taschen, hergestellt aus Blachenmaterial. Die bunte Pa-

lette an schönen Stoffen hat Ines Gfeller inspiriert, spezielle Kinderkleider zu nähen. Diverse Geschenkideen für Erwachsene, aus verschiedenen Materialien kreiert, runden den handwerklichen Teil der Ausstellung ab. Fotokarten! Die Natur bietet so viel – darum ist die Auswahl noch reichhaltiger.

Neugierig geworden? Schenken Sie uns Zeit – wir verwöhnen Sie mit Tee oder Kaffee und geben Ihnen die Gelegenheit, sich mit anderen Leuten zu treffen, etwas zu sehen, schöne Gespräche zu haben und einige gemütliche Stunden zu verbringen. Vielleicht finden Sie dabei das passende Ge-

schenk, ein Mitbringsel oder etwas Spezielles – ganz für sich selbst!

Ort und Öffnungszeiten gemäss Inserat in dieser Ausgabe.

*Auf viele Besucherinnen und Besucher freuen sich
Ursula, Franziska, Bea und Ines*

Gelungener musikalischer Jahresschluss des MVF

Konzert in der vollbesetzten reformierten Kirche in Feuerthalen

Der Musikverein Feuerthalen begeisterte zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer mit einem abwechslungsreichen Programm beim traditionellen Konzert in der reformierten Kirche in Feuerthalen.

Unter der bewährten Leitung von Dirigent Urs Mark und Vizedirigent Edgar Sulzer gab der Musikverein Feuerthalen am Sonntag, dem 6. November sein traditionelles Konzert in der reformierten Kirche. In der nahezu vollbesetzten Kirche unterhielten die Musikerinnen und Musiker die anwesenden Gäste 90 Minuten lang. Der grosse Applaus nach dem offiziellen Programmende entlockte den Musizierenden drei Zugaben. Daniela Schwarzer hat, wie bereits im letzten Jahr, wieder gekonnt durchs Programm geführt und die Stücke mit entsprechenden Hintergrundinformationen angekündigt. Die

Stückauswahl bescherte dem Publikum einen bunt gemischten Strauss an verschiedenen Rhythmen und Melodien. Der Musikverein bot vom Marsch «Our director» und «For Peace and Freedom» über Schlager wie «The Spanish Night is over» und «Sweet Caroline» über das Solostück für Trompete «Gelsomina» bis hin zur Suite «Peer Gynt Suite» alles. Präsidentin Gabriela Schlegel dankte vor dem offiziellen Schluss und legte den Besucherinnen und Besuchern die freiwillige Spende ans Herz. Diese wird für die neue Uniform des Vereins verwendet. So war dies auch einer der letzten Auftritte des MVF

in der alten Kleidung, denn im nächsten Jahr soll die neue Uniform der Bevölkerung vorgestellt werden.

Wer im nächsten Jahr in unseren Reihen mit neuem Outfit gleich mitstarten möchte, ist herzlich eingeladen, uns in einer Probe zu besuchen. Wir proben am Mittwochabend im

Feuerwehrdepot im 2. Stock von 20.00 bis 22.00 Uhr. Gerne können Sie auch zuerst telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen. Unsere Präsidentin Gabriela Schlegel, Telefon 052 654 15 00, steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Musikverein Feuerthalen, Matthias Fischer



Musikverein Feuerthalen beim diesjährigen Konzert.

Foto: zvg.

Weihnachtliche Stimmung im Wintergarten am Kirchweg

Kirchweg 120, 8246 Langwiesen

<p>★ Fotokarten, Kinderkleider Création Ines Gfeller</p> <p>★ Blachentaschen Franziska Müller-Gasser und Bea Zimmermann</p>	<p>★ Klöppelarbeiten Ursula Hauser</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------

Eröffnungs-Apéro
am Sonntag, 27.11.2011 von 16.00 bis 18.30 Uhr

Ausstellung
vom 28.11. bis 9.12.2011 von 9.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr*
am Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr*
* oder nach telefonischer Voranmeldung bei Ines Gfeller (052 659 40 11)

Auf Ihren Besuch freuen sich *Ines, Ursula, Franziska und Bea.*

Naturkinderkrippe VKN Wurzelzwergä Die Krippe feiert Geburtstag

Vor einem Jahr, am 1. Dezember 2010, sind wir mit neun Kindern in der Naturkinderkrippe VKN Wurzelzwergä in Feuerthalen gestartet.

Fast alle von diesen Kindern dürfen wir immer noch bei uns betreuen, es sind aber auch innerhalb des ersten Jahres sehr viele neue Kinder dazugekommen. Das freut uns sehr.

Erlebt haben wir in unserem ersten Jahr vieles! Unsere Krippenräume haben sich mit Spielsachen, Bettlis, Zeichnungen und Dekorationen gefüllt. Unseren Waldplatz haben wir täglich besucht und erweitert. Mit viel Einsatz, Fantasie und Freude haben die Kinder, die MitarbeiterInnen und auch die Eltern mitgeholfen, Spielmöglichkeiten für die Kinder aufzubauen,

en, Holz zu sammeln, unser Waldsofa mit Kochstelle, Bänklis, Tischen und einem Plachendach zu erweitern. Wir haben nun auch schon alle Jahreszeiten im Wald erlebt, haben mit den grösseren Kindern ganze Tage an unserem Waldplatz genossen, viele Geschichten und Puppenspiele gehört, viele Spiele ausprobiert, über Wurzeln und Baumstämme balanciert, viele Waldtiere entdeckt und beobachtet, Blumen und Blätter gesammelt und den grossen, offenen Raum unter dem Blätterdach des Waldes genossen.

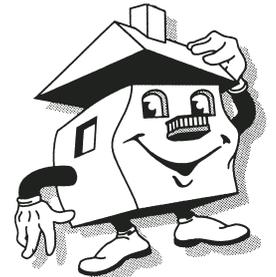
Viele Kinder, Eltern, MitarbeiterInnen, Freunde, Bekannte, interessierte und engagierte Leute haben uns während unserem ersten Betriebsjahr unterstützt. Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken.

Mit grosser Freude feiern wir nun unseren ersten Geburtstag. Wir laden alle herzlich ein zu unserem Adventsapéro am 1. Dezember 2011 ab 19.00 Uhr bei uns an der Güterstrasse 8 in Feuerthalen.

Karin Schmid, VKN Wurzelzwergä

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen



Foto: zvg.

Hier öffnen sich die Adventsfenster

Tag	Datum	Name	Strasse
Do.	1.12.		
Fr.	2.12.	Fam. Schmid	Ebnistrasse 12
Sa.	3.12.	Fam. Dammasch, Fam. Kilian (19.30 Uhr Geschichte)	Rüti 2
So.	4.12.	Fam. Bachmann	Forenackerstr. 5a
Mo.	5.12.	Fam. Fehlmann	Kirchweg 136
Di.	6.12.		
Mi.	7.12.	Fam. Schiegg	Vogelsangstr. 123
Do.	8.12.		
Fr.	9.12.	Fam. Bürge-Tonina	Altsbüehlstr. 15
Sa.	10.12.	D. Nungesser / D. Fischer	Im Guet 6
So.	11.12.	Fam. Matthys	Oehningerweg 10
Mo.	12.12.	Fam. von Allmen	Löwengässli 8
Di.	13.12.	Fam. Roth	Schulstr. 2
Mi.	14.12.	Fam. Schnüriger	Rheingasse 3
Do.	15.12.	Kindergarten (ohne Apéro)	Rheingasse 1
Fr.	16.12.	R. Gehringer/ M. Werner	Hauptstr. 94
Sa.	17.12.	Ch. Carinci / S. Lopez	Im Guet 6
So.	18.12.	Fam. Bühler	Kirchweg 32a
Mo.	19.12.		
Di.	20.12.	Fam. Rieder	Spitzacker 12b
Mi.	21.12.	Fam. Huber	Bahnstr. / Altsbüehlstr.
Do.	22.12.	Fam. Giger	Hauptstr.25
Fr.	23.12.	Frau Waldmeier (ohne Apéro)	Schulhaus Langwiesen
Sa.	24.12.		

Noch Interessierte können sich bei Franziska Bühler, Telefon 052 659 27 19, melden, und die Liste wird nochmals im FA vom 2.12. veröffentlicht.

Fensteröffnung jeweils um 18.30 Uhr

Adventsausstellung

Von Montag, 21. November
bis Samstag, 26. November

führen wir unsere traditionelle Ausstellung durch. Lassen Sie sich bei Gebäck und Tee in Weihnachtsstimmung versetzen.

Die Ausstellung ist während den normalen Ladenöffnungszeiten geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

fischer gärtnerei blumengeschäft tel. 052 659 39 03
8246 langwiesen

Das etwas andere Konzert

Gelungene Vorführung

Gabi Fischer, Désirée Senn, Matthias Siegrist und Andreas Deola, kurz «alfiresli» genannt, sangen, musizierten und zeigten ihr vielfältiges Können am 5. November in der reformierten Kirche Feuerthalen.

Mit Witz, Humor und Temperament stellten sie ihr neues Programm «Wünschellieder» vor. Es erklangen melancholische Lieder, die an vergangene Zeiten erinnerten, lustige Lieder, die die Zuhörer in ihre eigenen Kindertage versetzten, Töne wie aus Tausendundeiner Nacht oder aus einem französischen

Chanson. Dann und wann wurde ein Stück auch mal mit einer Jodelpassage aufgepeppt. Ausgerüstet war die sympathische Gruppe mit Geige, Akkordeon, Gitarre, Kontrabass, Percussion und ihren Stimmen, ganz ohne Verstärker und Mikrofone. Wie sie den Zuhörern zwischen den Liedern erzählten, finden sie ih-

re Ideen zu einem neuen Lied manchmal im Brockenhaus in einem vergilbten Gesangsheft, oder sie lassen sich während einer Ferienreise von Land und Kultur inspirieren. Der lange Applaus der zahlreichen Zuhörer krönte dann auch den Erfolg dieses Abends.

Wir möchten uns ganz herzlich bei «alfiresli» und den zahlreichen Zuhörern für diesen gelungenen Abend bedanken und

hoffen, die vier sympathischen jungen Leute im nächsten Jahr wieder in unserer Gemeinde begrüssen zu können.

Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen

Einladung zum Basar

Grosses Interesse am Basar

Der Basar findet am 26. November von 13 bis 18 Uhr im Zentrum Spilbrett statt.

Mit grosser Freude können wir mitteilen, dass die Ausschreibung des Basars auf grosses Interesse gestossen ist. Zahlreiche Gemeindemitglieder haben sich gemeldet, um ihre Kreationen und selbstangefertigten Arbeiten einer grösseren Öffentlichkeit zu präsentieren. Kommen Sie vorbei, bestaunen Sie,

lassen Sie sich zu einem Kauf verführen und im Gespräch mit netten Menschen zu einem gemütlichen Kaffee und Kuchen nieder. Kuchenspenden sind uns sehr willkommen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein.

Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen

www.meinekosmetikerin.ch

Nutzen was nützt!

ruosch
ONLINE.CH

Telefon 052 659 42 74

Einladung zum ökumenischen Adventssingen

Sonntag, 27. November 2011, 17.00 Uhr
Kirche St. Leonhard, Feuerthalen

Verbringen Sie eine besinnliche Stunde und singen Sie bekannte Adventslieder zusammen mit dem

Kirchenchor St. Leonhard, Feuerthalen
Leitung: Markus Lussi

Kollekte für Spitex Feuerthalen



Anschliessend sind alle herzlich eingeladen zu einem Apéro aus der Küche der Chormitglieder.

Der Seniorennachmittag steht vor der Tür
Dia-Vortrag in der Mehrzweckhalle Stumpenboden

Am Mittwoch, dem 23. November 2011 laden wir um 14.30 Uhr zum Seniorennachmittag ein.

«Feuerthalen einst und heute»

von Susanne Marty-Hämmerli

Susanne Marty will mit ihrer Präsentation zeigen, was in den letzten Jahren alles abgerissen oder neu gebaut wurde und wie sich das Gesicht unserer Gemeinde gewandelt hat.



Foto: J. Schneuwly

Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und «öppis dezue».

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Pro Senectute Ortsvertretung, Feuerthalen-Langwiesen

Masquerade

Das Fachgeschäft für Fasnachtsartikel und Kryolan Schminke

Ab Samstag, 26. November 2011
sind wir wieder persönlich für Sie da.

Am Flurlingerweg 3, in Feuerthalen
(im Amsler-Gebäude)

Achtung neue Öffnungszeiten:
Samstag von 09 bis 12 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung **079 603 87 27**
oder per Email **info@masquerade.ch**
oder bestellen Sie in unserem neuen ONLINESHOP

www.masquerade.ch

Lichtbildervortrag

Samichlaus – zwischen Kult und Klamauk

Am Freitag, dem 25. November 2011 spricht der international renommierte Volkskundler Prof. Mezger im Gemeindezentrum St. Leonhard in Feuerthalen zwei Vorträge zur Gestalt des heiligen Nikolaus. Von 17 bis 18 Uhr für Kinder und Jugendliche und um 19.30 Uhr für Erwachsene.

Kein anderer Heiliger ist über die Jahrhunderte so populär geblieben und zum Kristallisationspunkt einer Fülle von Brauchformen geworden wie Sankt Nikolaus. Mit zahlreichen Bildern rekonstruiert der Vortrag die Entstehung, Entwicklung und Veränderung der Nikolausverehrung und -folklore in Europa und weltweit. Dabei wird deutlich werden, dass oft gerade bei jenen «Auswüchsen», angesichts derer die Toleranz der Theologen endet, das Interesse der Kulturwissenschaftler erst beginnt. Was sich

nämlich im Umgang der Bevölkerung mit der legendären Gestalt des heiligen Nikolaus verdichtet, sind nichts anderes als verschlüsselte Botschaften über die jeweiligen Lebensverhältnisse, geistigen Orientierungen und Wertvorstellungen von Menschen in ihrer Zeit. Darüber hinaus bietet der Vergleich der verschiedenen Brauchformen über National- und Sprachgrenzen hinweg interessante Einblicke in das gemeinsame Kulturerbe des christlichen Abendlands und nicht zuletzt in das Mit- und

Nebeneinander von Mentalitäten und Identitäten in Europa.

Werner Mezger, bekannt durch zahlreiche Buchveröffentlichungen, Rundfunk- und Fernsehsendungen, ist Professor für Europäische Ethnologie an der Universität Freiburg i.Br. und Direktor des Freiburger Johannes-Künzinger-Instituts für ostdeutsche Volkskunde.

Der Unkostenbeitrag für den Erwachsenenvortrag beträgt 10 Franken.

Katholische Kirchgemeinde
Andelfingen-Feuerthalen



florales Gestalten
Rahel Wenger

ADVENTSAUSSTELLUNG
Samstag, 19. November, 18 bis 22 Uhr
Sonntag, 20. November, 10 bis 17 Uhr
Ausstellung neu bei uns im Blumenladen
Zürcherstrasse 98, 8245 Feuerthalen
Rahel Wenger-Baggenstoss
und ihr Team
freuen sich auf Ihren Besuch.

- Bedürfnisse
- Wünsche
- Träume

Mehr Möglichkeiten.



**ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

Filiale Weinland
Schaffhauserstr. 26
8451 Kleinandelfingen
Telefon 052 304 33 33

www.ersparniskasse.ch

Sie entscheiden!

**EU: Nicht
nachgeben!**



Deshalb: Ständerat Blocher

Der Bundesrat hat am 11. Oktober 2011 in einer Pressemitteilung erklärt: **Wir wollen die Schweiz in die EU integrieren!** Das darf nicht passieren! Die Zürcher Ständeräte müssen deshalb in Bern

- verhindern, dass die Schweiz immer mehr **nachteiliges EU-Recht** übernimmt und der Kanton Zürich so geschwächt wird;
- dafür sorgen, dass nicht **fremde Richter** über uns Schweizer urteilen;
- verhindern, dass nicht **Milliarden von Schweizer Steuerfranken** an marode EU-Staaten bezahlt werden und so die Schweiz in den EU-Schlamassel gezogen wird;
- dafür sorgen, dass **Wirtschaft und Arbeitsplätze** nicht geschwächt werden;
- dafür sorgen, dass **Freiheit, Unabhängigkeit und Volksrechte** nicht dem Druck aus dem Ausland geopfert werden.

Überparteiliches Komitee Christoph Blocher in den Ständerat

Langeweile?

MOSKITO
DER JUGENDTREFF
IN FEUERTHALEN

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
Fr., 18. Nov.	20.00 – 23.00	Boys-Night (Kampfspiele)
Fr., 25. Nov.	20.00 – 23.00	normaler Treffabend
Fr., 2. Dez.	20.00 – 23.00	normaler Treffabend

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch

www.feuerthaleranzeiger.ch

Angebot für Brennholz aus dem Gemeindewald Flurlingen/Feuerthalen

(Lediglich grün ab Wald.)

Angebot	Spalten und Rugel je Ster
Buche/Hagebuche	80 Franken
Eiche	75 Franken
Föhre/Tanne	75 Franken
Bohnenstangen, Pfähle usw.	auf Anfrage: Matthias Bürgin, Förster Natel 079 673 21 34 od. Tel. 052 659 41 83

Fuhr- und Fräsdienst gelagertes Holz	auf Wunsch im April: Urs Glaus, Hauptstrasse 68, 8224 Löhningen Telefon: 079 661 18 92	
Fuhrkosten	1 Ster	Fr. 40.–
	jeder weitere Ster	Fr. 20.–
Ladekosten	pro Ster	Fr. 20.–
Fräskosten	für den ersten Schnitt*	Fr. 20.–/je Ster
	für jeden weiteren Schnitt	Fr. 10.–/je Ster
* 1 Schnitt 50 cm, 2 Schnitte 35 cm, 3 Schnitte 25 cm, 4 Schnitte 20 cm		

Bestellung für Brennholz

(nur Einwohner der Gemeinden Flurlingen/Feuerthalen)

Bis **31. Dezember 2011** an die Gemeindeverwaltung Flurlingen, 8247 Flurlingen, Fax 052 647 01 00.

Holzart	Anzahl Ster	Fräsen	Schnitzzahl	Hauslieferung
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Name: _____

Adresse/Wohnort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Abfallinformationen

Grünabfuhr ab Dezember alle zwei Wochen

Bitte beachten Sie, dass ab Dezember die Grünabfuhr nur noch alle zwei Wochen durchgeführt wird. Im Dezember 2011 und Januar 2012 sind folgende Daten dafür vorgesehen:

- **Mittwoch, 7. Dezember 2011**
- **Mittwoch, 21. Dezember 2011**
- **Mittwoch, 4. Januar 2012**
- **Mittwoch 18. Januar 2012**

Der neue Abfallkalender 2012 liegt spätestens dem Feuerthaler Anzeiger vom 20. Januar 2012 bei.

Wir danken für Ihr Verständnis.

8245 Feuerthalen, 18. November 2011 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Feuerpolizei und Feuerwehr Ausseram

Weihnachtszeit / Kerzenzeit

Die Adventszeit steht vor der Tür und es werden wieder vermehrt Kerzen angezündet. Die Flamme der Kerze gibt neben der gemütlichen Atmosphäre aber auch Wärme ab und birgt somit gewisse Gefahren.

Unbeaufsichtigt stehen gelassene Kerzen führen immer wieder zu Bränden. Als Regel gilt grundsätzlich:

- **In allen Fällen sind Kerzen auf eine nicht brennbare Unterlage zu stellen und so zu befestigen, dass sie nicht umfallen können. Sie sind in solcher Entfernung von brennbaren Materialien wie Vorhängen, Dekorationen, Tannzweigen, Bettzeug usw. aufzustellen, dass die Flammen nichts entzünden können.**
- **An ausgetrockneten Adventskränzen, Christbäumen oder Tannzweigen dürfen keine Kerzen angezündet werden, sie sind möglichst rasch wegzuräumen. Besondere Vorsicht ist bei Christbäumen aus Kunststoff geboten.**
- **Kerzen, offene Flammen oder dergleichen sind in Treppenhäusern und Fluchtwegen nicht zulässig.**

Im Notfall gilt der Grundsatz:

Alarmieren, Retten, Löschen

Sie erreichen die Feuerwehr unter der Telefon-Nr. 118.

Wir wünschen Ihnen eine frohe und besinnliche Adventszeit.

8245 Feuerthalen, 18. November 2011

Feuerpolizei Feuerthalen und Feuerwehr Ausseram



Gemeinde Feuerthalen

Reformierte Kirche

FR 18. Nov.	17.30 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO 20. Nov.		Ewigkeitssonntag
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Peter Wabel Anschliessend «Chilekafi»
DO 24. Nov.	15.00 Uhr	«Müslitreff» im Jugendraum des Zentrums Spilbrett
FR 25. Nov.	17.30 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
SA 26. Nov.	13.00 Uhr	Basar im Zentrum Spilbrett mit «Kafistube»
SO 27. Nov.		1. Advent
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Peter Wabel Mitwirkung der Kinder des 4.-Klass-Uni

Kaufe alles aus Silber!

Münzen, Medaillen, Besteck,
Kannen, Tafelsilber, Uhren,
Schmuck usw.

Kaufe auch alles aus Gold.

Tel. 052 343 53 31, H. Struchen

Corina's corner

Damen- und Herrencoiffeur

Corina Popp 077 463 78 46
Zürcherstr. 8 8245 Feuerthalen

Wichtige Telefonnummern

• **Ambulanz** 144
• **Feuerwehr** 118

• **Giftnotfall** 145
• **Polizei** 117
• **SPITEX** 052 659 28 02

Römisch-katholische Kirche

SO 20. Nov.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
	15.00 Uhr	Taufblütenfest für alle Neugetauften mit ihren Familien im Zentrum St. Leonhard
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI 23. Nov.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag der Pro Senectute im Stumpenboden, Fotovortrag «Feuerthalen einst und jetzt»
	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR 25. Nov.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst
	17.00 Uhr	Vortrag «Samichlaus» für Kinder und Jugendliche
	19.30 Uhr	Vortrag «Samichlaus» für Erwachsene, siehe auch Bericht in dieser Ausgabe
SO 27. Nov.		1. Advent
	9.30 Uhr	Familiengottesdienst in Feuerthalen
	17.00 Uhr	ökum. Adventssingen im Zentrum St. Leonhard
	18.00 Uhr	Familiengottesdienst in Uhwiesen
MI 30. Nov.	6.00 Uhr	Gottesdienst zu Rorate, anschliessend Frühstück im Zentrum St. Leonhard
	9.30 Uhr	ökum. Eltern-Kind-Feier im Begegnungszentrum Laufen
	14.00 Uhr	Seniorenadventsfeier mit Gottesdienst, Imbiss und Unterhaltung in Kleinandelfingen
	18.30 Uhr	Rosenkranz, Eucharistiefeier entfällt
FR 2. Dez.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung und eucharistischem Segen Möglichkeit zur Krankensalbung anschliessend «Chilekafi»

Terminkalender November / Dezember 2011

Wochentag	Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Freitag	18. November	Erzählnacht	Aula Schulhaus Stumpenboden	Bibliotheksteam
Freitag	18. November	Bet Williams' Epiphany Project (USA)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
Samstag	19. November	Kreisschiessen 300 Meter	Im Steinacker, Marthalen	Kreisverband Kohlfirst
Samstag	19. November	Shades Of Purple (CH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
Sonntag	20. November	Kreisschiessen 300 Meter	Im Steinacker, Marthalen	Kreisverband Kohlfirst
Sonntag	20. November	Gratulations-Konzert	Zentrum Spilbrett	Musikverein Feuerthalen
Montag	21. November	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderatskanzlei Feuerthalen
Mittwoch	23. November	Seniorenachmittag	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Pro Senectute
Mittwoch	23. November	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Freitag	25. November	Gemeindeversammlungen	Aula Schulhaus Stumpenboden	Gemeinderat Feuerthalen
Samstag	26. November	Pfludi-Night	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Guggenmusik Rhypluderi
Sonntag	27. November	Ökumenisches Adventssingen	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Kirchenchor St. Leonhard Feuerthalen
Mittwoch	30. November	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Mittwoch	30. November	Zach Prather and Slight Return (USA/CH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
Donnerstag	1. Dezember	Mütter- und Väterberatung	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Freitag	2. Dezember	Chlaushock	Forsthütte	Turnverein Feuerthalen
Freitag	2. Dezember	Bastian Baker (CH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
Samstag	3. Dezember	Dolder2 Flipper-Turnier	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
Montag	5. Dezember	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderatskanzlei Feuerthalen
Montag	5. Dezember	Vereinsübung Samariterverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
Mittwoch	7. Dezember	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden
Mittwoch	7. Dezember	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Samstag	10. Dezember	Reto Burrell (CH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
Dienstag	13. Dezember	Vereinswettkampf der turnenden Vereine	Zentrum Spilbrett	Turnende Vereine
Mittwoch	14. Dezember	Hilarikleiderbörse Frauenverein	Turnhallenzimmer Spilbrett	Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen
Mittwoch	14. Dezember	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	15. Dezember	Mütter- und Väterberatung	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Donnerstag	15. Dezember	Richard Koehli (CH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch

Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)